

ist der beste Beweis dafür, daß durch die Belichtung wirklich nichts weiter als Abnahme der Konzentration bewirkt wird.

Da wir die Beobachtung der Zersetzung des Sehpurpurs bei allmählich abnehmender Konzentration bis zu fast völliger Farblosigkeit durchgeführt haben, erscheint es ausgeschlossen, daß wir ein gelbes Zwischenstadium übersehen haben sollten. Am deutlichsten geht dieses aus den in Tabelle D des Anhanges gemachten Angaben der wirklich beobachteten Konzentration in einer Reihe von Messungen hervor, die das Erbleichen des Sehpurpurs vom Frosch unter der Einwirkung gelben Lichtes verfolgen.

Tabelle X.

Wellenlängen	Frosch	
	Nach Belichtung mit Sonnenlicht	Vor Belichtung
680 $\mu\mu$	0.0069	(— 0.005)
660 "	(— 0.028)	0.0019
640 "	0.0069	0.0054
620 "	0.0169	0.0133
600 "	0.0891	0.0260
580 "	0.1467	0.0599
560 "	0.1924	0.1859
540 "	0.3105	0.3461
520 "	0.4487	0.4713
500 "	0.4926	0.5027
480 "	0.4834	0.4502
460 "	0.3399	0.3112
440 "	0.1358	0.1419
420 "	0.0194	(— 0.008)

Auf die Wahrnehmungen, die wir bei Betrachtung der Zersetzung mit bloßem Auge machten, legen wir weniger Gewicht, zumal hier das Urteil von uns beiden zuweilen verschieden ausfiel; der eine meinte nicht selten, bei der Bleichung, besonders der Netzhäute, die Farbe des Übergangsstadiums als gelb bezeichnen zu müssen, wenn der andere die Richtigkeit dieser Bezeichnung bezweifelte. Jedenfalls